

ORGANISATION

Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- beglaubigte Urkunde des Berufsabschlusses in der Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege
- beglaubigtes Zeugnis über die staatliche Prüfung in der Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege
- Bewerbungsunterlagen per Mail (PDF- Datei) an:
doris.gering@medizin.uni-leipzig.de

Mitarbeiter/-innen des UKL wenden sich bitte bei Interesse an ihre zuständige Führungskraft. Für eine wirksame Bewerbung ist deren schriftliche Zustimmung erforderlich.

Ansprechpartnerin

im Bereich 4 – Personal und Recht

Referat Personalentwicklung/ Team Weiterbildung

[Frau Doris Gering](#)

Telefon: 0341 9726035

E-Mail: doris.gering@medizin.uni-leipzig.de

Kosten

Intern: Die Kosten werden über eine Weiterbildungsvereinbarung geregelt.

Extern: 5480,00 €

Mitarbeiter/-innen unserer Kooperationspartner gewähren wir einen Rabatt.

Mit dem Absenden Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre im Rahmen der Bewerbung bereitgestellten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bewerbung verarbeitet werden. Die Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten für Bewerber sind unter https://bewerberportal.uniklinikum-leipzig.de/files/datenschutz/DS_UKL_Bewerbungen.pdf abrufbar.

VERANSTALTUNGSORT

Universitätsklinikum Leipzig

Veranstaltungsräume

04103 Leipzig

(Der genaue Veranstaltungsort wird rechtzeitig bekanntgegeben.)

SO ERREICHEN SIE UNS

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

(Haltestellen ÖPNV):

- Bayerischer Bahnhof:
Straßenbahn 2, 9, 16; Bus 60; S-Bahn S1-S5X
- Johannisallee:
Straßenbahn 2, 16; Bus 60
- Ostplatz:
Straßenbahn 12, 15; Bus 60

mit dem PKW:

- über Ostplatz/Johannisallee
- über Nürnberger Straße oder Stephanstraße
- über Bayrischen Platz/Nürnberger Straße

Parkmöglichkeiten:

-  Parkhaus am Universitätsklinikum, Brüderstraße 59



REFERAT PERSONALENTWICKLUNG/
TEAM WEITERBILDUNG

Weiterbildung
Onkologie

INHALT

Die Pflege und Betreuung von krebserkrankten Menschen stellt eine besondere Herausforderung dar. Steigende Anforderungen, wie z.B. die Zunahme von Krebserkrankungen über alle Altersgruppen hinweg, der stetige Fortschritt in der Krebsmedizin, das Spannungsfeld zwischen Höchstmedizin, Palliativmedizin und hospizlicher Versorgung sowie nicht zuletzt die hohe Erwartungshaltung an die Versorger selbst, erfordern eine hohe Qualifikation der dort beschäftigten Pflegefachkräfte.

Ziel der Weiterbildung ist eine systematische Qualifizierung zur pflegerischen Begleitung von krebserkrankten Menschen aller Altersstufen in den verschiedenen Krankheitsphasen sowie die Begleitung von deren Bezugspersonen.

In der Weiterbildung werden Kenntnisse, Fertigkeiten und Verhaltensweisen auf der Grundlage eines patientenorientierten Berufsverständnisses und eines engen Theorie-Praxis-Transfers vermittelt. Hierbei stehen zum einen die Erweiterung und Vertiefung von allgemeinem und spezifischem onkologischem Fachwissen sowie zum anderen die Förderung der pflegerischen Handlungskompetenz unter Berücksichtigung medizinischer, psychosozialer, ethischer und religiös-spirituelle Aspekte im Vordergrund. Neue pflegerische Versorgungskonzepte werden vorgestellt.

ZIELGRUPPE

Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen, Altenpfleger/-innen

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

Die Weiterbildung ist über zwei Jahre berufsbegleitend organisiert. Sie wird mit einer Prüfung abgeschlossen.

Der **theoretische und praktische** Unterricht beinhaltet mindestens 720 Unterrichtsstunden in der Grund- und Aufbaustufe. Grund- und Aufbaustufe sind modular gestaltet. Jedes Modul schließt mit einem Leistungsnachweis ab. Lerninhalte werden durch ausgewiesene (Fach-)Experten/-innen vermittelt. Ein Methoden-Mix aus bewährten und modernen Unterrichtsformen gibt Gelegenheit, sich aktiv in das Lerngeschehen einzubringen. Integrativer Bestandteil der Weiterbildung ist der Basiskurs Palliative Care (SGB V §39a).

Module der **Grundstufe** (mindestens 250 Stunden):

- Pflegewissenschaften, Pflegepraxis, Pflegeforschung
- Sozialwissenschaften
- Humanwissenschaften
- Gesundheitswissenschaften
- Qualitätsmanagement
- Betriebswirtschaft und Organisation

Module der **Aufbaustufe** (mindestens 2470 Stunden):

- Pflegefachwissen Onkologie
- Fachwissenschaft Onkologie
- Spezifische Sozialwissenschaften
- Recht

Die **berufspraktischen Anteile** der Weiterbildung umfassen 2000 Stunden in verschiedenen Einsatzbereichen:

- konservativer internistischer Fachbereich: 600 Stunden
- chirurgischer, gynäkologischer, urologischer Fachbereich: 700 Stunden
- radiologischer Fachbereich: 500 Stunden
- mindestens ein Wahlbereich (kieferchirurgische und neurologische Fachbereiche, Knochenmarktransplantationszentren, Rehabilitations-/ Hospiz-/ Palliativeinrichtungen ambulant und stationär): 200 Stunden



Praxisanleiter/-innen begleiten die Lerninhalte der berufspraktischen Anteile der Weiterbildung.

Die Weiterbildung ist staatlich anerkannt und entspricht den Vorgaben der geltenden Sächsischen Weiterbildungsverordnung (SächsGfbWBVO).

REFERENTEN/-INNEN

Referenten/-innen des UKL, externe Referenten/-innen

VORAUSSETZUNGEN

- Berufsabschluss in der Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege, Altenpflege (3-jährige Ausbildung bzw. 2-jährige Ausbildung mit Lehrgang Behandlungspflege)
- Berufserfahrung in der Onkologie von mindestens sechs Monaten innerhalb der letzten zwei Jahre

TERMINE

Die Termine entnehmen Sie bitte dem Einleger bzw. erhalten Sie auf Anfrage.

